BÜRGER Bote

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

035
Auflage 8.000
Dez/Jan 07/08

Veranstaltungszyklus im Rahmen der Stadterhebung von 1408

Jubiläumsjahr „600 Jahre Stadt Arzberg“

Arzberg feiert im Jahr 2008 sein 600jähriges Jubiläum als Stadt. Höhepunkt dieser Feierlichkeiten wird ein Festakt am 21. Juni 2008 sein. An diesem Tag vor 600 Jahren wurde durch einen Gründungsakt des Nürnberger Burggrafen Johann III. Arzberg ein „rechtes Stadtrecht ewiglich“ verliehen. Doch schon zuvor und auch danach werden eine ganze Reihe von Veranstaltungen stattfinden.

Los geht es beim Jahreswechsel 2007/08: Vor der Bergbräu, also vor historischer Kulisse wird auf das Jubiläumsjahr angestoßen. Im illuminierten Dr.-Fritz-Singer-Park wird dann ein Herold das Jubiläumsjahr offiziell ausrufen.

Mit dem Neujahrskonzert der Marktredwitzer Blasmusik wird am 04. Januar 2008 in bekannt schmissiger Weise in das neue Jahr gestartet. Am 12. Januar lädt die Stadt dann zu einem Neujahrsempfang in den Saal der Bergbräu ein.

Der Kabarettist Christian Springer gastiert am 23. Februar im Saal der Bergbräu. Geplant ist für den 27. oder 28. März ein Damen-Handball-Länderspiel im Rahmen des Turniers um den Schild der Stadt Eger.

Ein musikalischer Leckerbissen am 12. April: Das Akkordeonquintett der Hofer Symphoniker, Vizeweltmeister in seiner Kathegorie gibt mit den Arzberger Musikanten unter der Leitung von Willi Conrad ein Konzert in der Pausenhalle der Volksschulen.

Am 31. Mai findet im Rahmen des Heimatfestes ein Pop-Konzert mit der Band „Stop“ im Festzelt am Schützenfestplatz statt. Tags darauf ein großer historischer Festzug zusammen mit dem Schützenfestzug. Hier soll die Geschichte Arzbergs in verschiedenen Bildern dargestellt werden.

Am 21. Juni der bereits erwähnte Festakt im Saal der Bergbräu.

Neben dem Festzug am 01.Juni wird das historische Treiben am Wochenende 05./06. Juli wohl die Hauptattraktivität des Festjahres sein. Am Samstag um 14 Uhr ist die Markteröffnung mit Fanfaren und Böllerschüssen geplant. Marktbeschau und Inspektion des Feldlagers durch den Marktvogt schließen sich gegen 16 Uhr an und um 20 Uhr findet die Übergabe der Stadtrechtsurkunde statt. Mittelalterliches Markttreiben, Feuertanz, und Lagerleben wird danach bis tief in die Nacht geboten.

Der Sonntag beginnt um 8 Uhr mit einem Weckruf. ...

Weiter auf Seite 4 ...

Wir wünschen allen unseren Lesern

eine besinnliche Adventszeit,

ein friedvolles Weihnachtsfest

und einen guten Start

ins neue Jahr!

THEMEN

Künstlerisch (Seite 2)
Literatur-Ausschreibung
Herberghsouchn
Traditionell (Seite 3)
Traditionen in Thierstein
Bekanntmachung
Feierlich (Seite 4)
Adventliches Singen
Aktiv (Seite 9)
Projekt für Jugendliche
Advent
Kompetent (Seite 10)
Heimatgeschichte
Grenzenlos (Seite 11)
Die Gemeinde Hazlov

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Montag, 14.01.

Herberghsouchn

Gout mou(ß ma sa(n)

Da Josef soucht Herberch, er brauchat a Stu(b)m,
wal doch da Maria ihra Stund zouakummt.
Koa Mensch läßt se ein(n)che, des gäiht mia niat a(n,
doch da Josef geduldigh sagt: Gout mou(ß ma sa(n.

Sa(i)ds u(n)s doch gout g´sunna, weist´s u(n)s
niat die Tür,
sünst stirbt un(s)a Kin(d)erl, as Lebm gäiht doch vür,
Gott wird's enk vergeltn,
dia(r)ts tout´s niat verlaa(r,
u da Josef sagt allawal: Gout mou(ß ma sa(n.

Va Haus zu Haus gehnga´s in bittara Költ.
Häit´s dia(r)ts enk für´n Herrgott
suara Herbergh vürg´stellt?
In Stool, in´ra Krippm mou(ß drinna er sa(n,
doch da Josef sagt allwal nuh: Gout mou(ß ma sa(n.

Die Bethlehemiter san haa(r)therzigha Leit,
döi nehma nea(r Gäst a(u)f,
wo(s)n´s Göld ho(b)m bereit.
In Stool möi(ß)n se wohna a(u)f Stroauh u a(u)f Haa,
immer nu sagt da Josef: Gout mou(ß ma sa(n.

Mi(ch wun(d)ert nea(r oi(n)s,
daß dea Moa(n nuh niat floucht,
soalang dea vala(r nau(ch)ara Herbergh hout g´soucht.
Drüm: nehmts enk a Beispül, touts barmerzegh sa(n,
denn da Josef wird immer sogn: Gout mou ma sa(n.

Robert Ditz, Schirnding

Einsteigerpaket für Existenzgründer

- **Logoentwurf** (optimiert für Print- u. Online-Medien
- **1000 Visitenkarten** (beidseitig 4-farbig)
- **1000 Briegbogen** (einseitig 4-farbig)
- **Stempelautomat** (Trodat 4913)
- **Firmenschild** 1000 x 1000 mm Alu-Dibond

inkl. MwSt. **899,-**

Für Ihre Werbung das Beste werbeland® Fachbetrieb

ellert DRUCK & WERBUNG

95615 Marktredwitz - Meußelsdorfer Str. 31
Tel. 09231/4404 - Fax 664458
www.ellert-werbung.de info@ellert-werbung.de

Schilder | Beschriftung | Displays | Präsentation | Großformate | Textilwerbung

Mittagsbetreuung

an der Grundschule in Arzberg

Liebe Eltern,

die Mittagsbetreuung an der Grundschule in Arzberg ist aktiv und bietet Ihnen eine professionelle und liebevolle Betreuung Ihrer Kinder nach Unterrichtsende an. Die Betreuung erfolgt durch geschulte Tagesmütter. Ihre Kinder bekommen bei uns ein warmes Mittagessen sowie Getränke.
Wir helfen Ihren Kindern, die Hausaufgaben zu erledigen. Anschließend haben wir Zeit zum spielen, basteln, lesen und uns an der frischen Luft auszutoben.
Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind bei uns vorbei. Wir sind im Musikschulgebäude im ersten Stock von Montag bis Donnerstag von 11.20 – 15.00 Uhr und Freitags bis 14.00 Uhr. Bei Anfrage ist die Betreuung auch außerhalb dieser Zeiten und während der Ferien gewährleistet.

Kontaktaufnahme:
Irene Martin, Brunnenstr. 17, 95659 Arzberg, Tel. 09233/3703

Wir suchen die besten Kurzgeschichten

Literatur-Ausschreibung

Ausschreibung zum Wettbewerb/Preis der Stadt Arzberg zum 600. Jubiläum

Kategorie: Kurzgeschichten zum Thema: „Arzberg und Böhmen“ mit regionalem und geschichtlichen Bezug.

Die Stadt Arzberg sucht in Zusammenarbeit mit der Brückenallianz Bayern-Böhmen die drei besten, bisher unveröffentlichten Kurzgeschichten, die sich mit dem Thema „Arzberg und Böhmen“ befassen. Gefragt sind vor allem unterhaltsame Kurzgeschichten, die humorvoll, satirisch oder skurril sein dürfen.
Der Wettbewerb ist offen für alle Autorinnen und Autoren die in Bayern und Böhmen leben und in deutscher Sprache schreiben.

Folgende Preise werden vergeben:
1. Preis 500,-
2. Preis 250,-
3. Preis 150,-

Einsendeschluss ist der 31.März 2008

Die besten drei Beiträge werden von den Autoren im feierlichen Rahmen, bei einer Lesung mit Preisverleihung, im Oktober 2008 präsentiert. Für kostenlose Übernachtung mit Frühstück wird gesorgt.

Teilnahmebedingungen:
Die Geschichte muss selbst verfasst, in deutscher Sprache geschrieben und bisher noch nicht veröffentlich worden sein. Umfang des Textes sind maximal 10 Normseiten, bei 30 Zeilen pro Seite und 60 Zeichen pro Zeile bei 1,5-fachem Zeilenabstand. Die Wettbewerbsbeiträge müssen in fünffacher Ausfertigung unter dem Stichwort Literaturausschreibung an die Verwaltung der Stadt Arzberg geschickt werden. Manuskripte werden nicht zurückgesendet.
Um die Anonymität des Bewertungsverfahrens zu gewähren, darf auf dem Manuskripten kein Verfassername angegeben sein. Der Zusendung sind in einem gesonderten Umschlag Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, sowie eine Kurzvita von höchstens 5 Zeilen beizulegen. Das Manuskript, sowie der gesonderte Umschlag, sollten mit einem Kennwort ihrer Wahl versehen sein.

ElektroCom ANDREAS RICHTER Dienstleistungen

Elektro- & Computer Dienstleistungen

Andreas Richter
Schäferei 28, 95659 Arzberg
Tel. 0 92 33 - 71 62 05, Fax. 71 62 04
Mobil. 01 60 - 4 16 29 66
elektrocom-richter@t-online.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Zusendungen richten Sie bitte an:
Stadt Arzberg, Stichwort: Literaturausschreibung, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg

Die Gewinner der Literaturausschreibung werden persönlich informiert und auf der Internetseite der Stadt Arzberg bekannt gegeben. Wir bitten Sie daher, nicht anzurufen, um sich über den Stand der Preisvergabe zu informieren! *hm*

Auf Seite 10 ist die Ausschreibung auch in tschechischer Sprache abgedruckt.

Theater, Heimatabende und Sektempfang

Traditionen in Thierstein

Für die Thiersteiner und seine Gäste aus nah und fern, haben sich drei gesellschaftliche Veranstaltungen zwischen den Feiertagen (Weihnachten und Neujahr) seit langem etabliert.

Auf eine Tradition von mehr als 115 Jahren kann nun schon der Turnverein 1861 zurück blicken. Uns allen bekannt und aus dem gesellschaftlichen Leben des Vereins und der gesamten Gemeinde, damals wie heute, nicht mehr wegzudenken sind die Theatervorstellungen der Theatergruppe des TVT. Erstmals findet sich im Dezember 1890 ein Vermerk über eine solche Veranstaltung.

Ganz traditionell und aktuell wird auch dieses Jahr die TV Theatergruppe mit drei Vorstellungen für Unterhaltung sorgen und zwar mit dem Schwank in 3 Akten „Natur Pur“. Die Aufführungen finden im Saal der Turnhalle Gaststätte „Zur Burg“ am 25. und 29. Dezember und 05. Januar 2008 jeweils um 20.00 Uhr statt.

Seit nunmehr fast 80 Jahren unterhält die Theatergruppe des Zentralverein die Thiersteiner Bevölkerung. Inzwischen ist auch sie als sehr gute und gern gesehene Theatergruppe weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Mit dem Lustspiel „Mit Schlafsack und Kamillentee oder der Traumurlaub “ werden sie am 26. und am 28. Dezember in der Zentralhalle für unbeschwerte, lustige 2 ½ Stunden garantieren. Beginn ist an beiden Abenden um 20.00 Uhr. Übrigens gibt es für die 5 Theaterabende bereits Karten im Vorverkauf.

1992/93 - das ist immerhin auch schon 15 Jahre herwurde das Neue Jahr, das Jubiläumsjahr zur 650 Jahrfeier der Thiersteiner Burg, durch Bürgermeister Kiesel mit einem Sektempfang auf unserer Burg, begrüßt. Heute kann nun Bürgermeister Heinl im neugestalteten Burghof den Jahreswechsel 2007/08 feiern. Dazu lädt er alle Mitbürger Thiersteins sowie Freunde und Gäste herzlich ein. Nach einer kurzen Begrüßung 5 Minuten vor Neujahr, wird er mit allen Anwesenden mit Sekt oder Punsch (auch alkoholfrei) auf ein gemeinsames, gutes und friedliches Neues Jahr anstoßen. Sie dürfen gerne ihre Silvesterraketen mit auf die Burg bringen, zu einem gemeinsamen großen Feuerwerk. Man kann aber auch den fantastischen Rundblick genießen und beobachten wie in den Orten um Thierstein das Neue Jahr eingeschossen wird. Treffpunkt ist am 31. Dezember um 23.30 Uhr in der Burgruine.

Nach einer langen Reihe (über 10 Jahre) von Heimatabenden in den 80er Jahren hat sich der AKHF vor fast 10 Jahren entschlossen, für seine Freunde und Gönner, sowie für die Thiersteiner Einwohner und Gäste „Bunde Abende“ jetzt Hutzerabende zu veranstalten. Verschiedene Themen sorgten immer für gemütliche Unterhaltung. Oldi-Abende, Jahresrückblicke, Christbaumverlosungen und Tombola, immer aufgelockert durch Musik, Mundart und einer deftigen Brotzeit, waren Garanten für zwei unbeschwerte Stunden. Dieses Jahr wird der AKHF am 29. Dezember um 19.00 Uhr im VHS Raum (Schulhaus) „Unna Weihnachtsgschicht“ bieten. Vierzig besinnliche Minuten mit Saitenmusik und der Weihnachtsgeschichte in Mundart von Reinhard Kaiser. Anschließend gibt es wieder einen herzhaften, deftigen Brotzeitteller und wir gehen zum gemütlichen Teil, mit Musik und Gesang, über. Diesmal kann jeder seine doppelten, unbrauchbaren und nicht gewollte Weihnachtsgeschenke tauschen oder versteigern. Es wird bestimmt ein unvergesslicher Abend!

Traditionen leben weiter durch unsere Teilnahme, alle sind herzlich eingeladen.
rk

BEKANNTMACHUNG

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Zur Aufklärung der Versicherten über die Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung findet am Dienstag, 15. Januar 2008, von 8.30 - 12.00 Uhr, im Rathaus Thiersheim ein Sprechtag für die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung statt.
Zum Besuch des Sprechtages sind auch die Versicherten aus den Nachbargemeinden eingeladen.

Thiersheim, 06.12.2007
Verwaltungsgemeinschaft Thiersheim, Adam Seyferth, Gemeinschaftsvorsitzender

TRENDsetter
iPod Nano
ab EUR 149,-
TSP Medientechnik
Production - Advertising - Distribution
Service für MACs und PCs

Service und Verkauf:
TSP-Medientechnik • Michael Rückl
Schulgasse 7c, 95659 Arzberg
Tel. 0 92 33 - 71 32 00, Fax 71 32 05
Mobil: 01 71 - 6 25 28 43
eMail: info@tsp-medientechnik.de
Unser Büro in der Bahnhofstraße 8 in Arzberg ist nur nach Vereinbarung geöffnet!
Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch!

Katholisches Vereinshaus
Kolpingstrasse 7, Arzberg, Tel. 0 92 33 - 63 56
Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten
ein besinnliches Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch
und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.
Am 1. & 2. Weihnachtsfeiertag bieten wir
Geflügel, Wild und verschiedene Braten
Tischreservierung erbeten!
An Silvester abends geschlossen
01. Januar geöffnet (Mittagstisch)
Vom 04.01. bis 23.01. kein Küchenbetrieb
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne zur Verfügung
Margit & Klaus

Veranstaltungszyklus zum Jubiläumsjahr

600 Jahre Stadt Arzberg

Fortsetzung von Seite 1

... Um 9 Uhr findet dann ein Feldgottesdienst statt. Nach 10 Uhr anschließend wieder Marktbetrieb. Ab 12 Uhr dann das „Fest der Partnerstädte“. Die österreichischen Arzberger aus der Steiermark haben sich mit ihrer Blaskapelle angesagt und aus South Bend in den USA wird eine 40köpfige Delegation erwartet. Gegen 16 Uhr wird dann der Auszug der Historiengruppen und der Delegationen aus den Partnerstädten sein bis dann gegen 17 Uhr mit dem symbolischen Schließen der Stadttore das Festwochenende beendet ist.

Nach der Auftaktveranstaltung am 10. Juli 2007 und der Veranstaltung am 09. August 2007 haben sich 5 Arbeitskreise zur Durchführung der historischen Veranstaltungen gebildet. Mehrfach getagt haben schon die Arbeitskreise „Bergbau-Eisen-Stein“, „Leder-Stoff-Bekleidung“, „Holz-Ton“ und „Nahrung“. Der Arbeitskreis „Festzug“ wird sich noch konstituieren. In diesen Arbeitskreisen wird hervorragende Arbeit geleistet. Wertvolle Ideen und Anregungen wurden gegeben.

Am 5. September ein weiteres Highlight für Sportfans: Das Bayern München All-Stars-Team wird am VfB-Platz aufspielen.

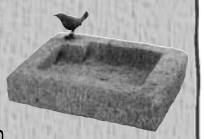
Das Franzensbader Kurorchester tritt am 14. September mit einem Paul-Lincke-Konzert vor das Arzberger Publikum. Eine weitere Kabarettveranstaltung dann am 16. Oktober mit Helmut Schleich.

Willi Conrad mit seinen Arzberger Musikanten unterhält am 25. Oktober in bekannt souveräner Weise.

Bei einem „Arzberg-Abend“ werden die Arzberger Kulturschaffenden eine ganzen Abend unterhalten.

Soweit ein erster Überblick über die Planungen für das Jubiläumsjahr. Detailinfos zu den einzelnen Veranstaltungen in den nächsten Ausgaben und der örtlichen Presse. *rm*

Naturstein FLÜGEL
Haus- und Gartengestaltung mit Bronzefiguren und Stein
- Pflanztröge
- Brunnen
- Vogeltränken
- Zaunsäulen
- Sitzgarnituren
- Tiere & Figuren aus Bronze



Arzberg, Am Bahnhof 22, Tel. 0 92 33 / 81 77

Zum 20. Mal lädt die VHS Arzberg ein

Adventliches Singen & Spielen

Das Experiment ist gelungen: Das erste adventliche Singen und Spielen am Sonntag abend in der Pausenhalle der Schule stieß auf ein ... großes Publikumsinteresse. Auf Initiative des Leiters, Günther Fuchs, hatten sichnamhafte Gruppen aus der Porzellanstadt sowie einige „Newcomer“ in der Arzberger Kulturlandschaft bereit erklärt, kostenlos den Abend zu gestalten.

Diese Zeilen laß man am 20. Dezember 1988 in der Frankenpost. Zum 20. Mal kann nun heuer Günther Fuchs von der VHS Arzberg alle Bürger aus Arzberg und den umliegenden Gemeinden zu diesem musikalischen Highlight einladen.

Neben dem Arzberger Posauenenchor, dem katholischen Kirchenchor, der Volksmusikgruppe Conrad und den Kirchbergsängern sind heuer zwei „neue“ Gruppen in Arzberg vertreten. Das „Neualbenreuther Zwio“ und die „Waldsteinsaiten“.

Hinter den Waldsteinsaiten, die erst seit Januar dieses Jahres öffentlich auftreten, stehen vier Damen, die, wie der Name vermuten lässt, rund um den Waldstein zuhause sind. Begleitet von Hackbrett, Gitarre und Akkordzither will diese Gruppe mit ansteckender Heiterkeit musizieren und eine behagliche Atmosphäre schaffen.

Das Neualbenreuther Zwio, das sind Monika Kunz und Franz Danhauser. Seit 5 Jahren treten die beiden gemainsam im norbayerischen Raum auf. Sie haben auch bereits mehrfach bei Veranstaltungen des Bayerischen Rundfunks gesammelt. Besonders engagieren sie sich für die Aktion Lichtblicke, Maria-Loreto und die Kappl. Eine Besonderheit zum Lied „Sing ma im Advent“, das die beiden vortragen können Sie dem Text „Vom Lichter tragen zum Friedenslicht“ entnehmen.

Das adventliche Singen und Spielen findet am 23.12. um 17 Uhr in der St.-Maria-Magdalena-Kirche in Arzberg statt. Durch das Programm am vierten Adventssonntag führt Pfarrer Klaus-Dieter Geuer. Der Eintritt ist wie immer frei.

Der Artikel in der Frankenpost 1988 schloss mit den Worten: „Das Publikum war begeistert. Und beim Hinausgehen war zu hören: ‚Das könnten die ruhig jedes Jahr machen.‘“

Ländliche und rustikale Küche für jeden Geschmack!

SPORT-Heim ARZBERG

ARZBERG RÖTHENBACH TSV

Gute und bürgerliche Küche für den besonderen Genuß!

SPORT Röthenbach GASTSTÄTTE

26.12. **Frühschoppen**, ab 9.30 Uhr
Mittagstisch, ab 11.30 Uhr
Wildspezialitäten, Geflügel, Fischgerichte

31.12. **Silvesterparty**, ab 19.00 Uhr
mit Musik und Tanz
Rechtzeitige Vorbestellung erbeten!

Immer reichhaltige Auswahl an rustikalen Speisen!

Am 24. und 25.12. geschlossen!

25./26.12. **Mittagstisch**, ab 9.00 Uhr göffnet
mit weihnachtlichen Schmankerln

26.12. **Kronfleisch**, ab 18.00 Uhr

01.01. **Mittagstisch**, ab 9.00 Uhr göffnet
Kaffee und Kuchen, Abendkarte

06.01. **Mittagstisch**, ab 9.00 Uhr göffnet
Kaffee und Kuchen, Abendkarte
“Stärke trinken”, Starkbierfest

Am 24.12. geschlossen! Von 07. - 24.01. Betriebsurlaub!

Wir wünschen allen unseren Gästen und Mitgliedern schöne Feiertage!

Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 17-22 Uhr, So./Feier. 10-14/17-21 Uhr, Mi. geschlossen
Marktredwitzer Str. 38, 95659 Arzberg, Tel. 09233 - 8686

Öffnungszeiten: Mo. - Sa.: 11 - 24 Uhr, So.: 9 - 24 Uhr, Do. geschlossen
Im Winkel 9, 95659 Arzberg - Röthenbach, Tel. 09233 - 8845

Arzberg

So.,	16.12.	Volkskundliches Gerätemuseum Bergnersreuth Krippenaktion - Krippen basteln Musem Bergnersreuth, 14:00
Mo.,	17.12.	TSV Seußen - Damenabteilung Weihnachtsfeier TSV-Sportheim Seußen, 19:00
	-	Sing- und Musikschule Weihnachtskonzert Aula der Max.-v.-Bauernfeind-Schule, 19:00
Di.,	18.12.	Schützengesellschaft Arzberg Weihnachtsfeier, 19:30
Sa.,	22.12.	Sängervereinigung Seußen Weihnachtsfeier Gasthof Krone in Seußen, 19:00
So.,	23.12.	VHS, Adventliches Singen Evang. Kirche in Arzberg, 17:00
Fr.,	28.12.	Siedlergemeinschaft Vereinsabend Siedlerheim, 19:00
Mo.,	31.12.	Stadt Arzberg Silvesterfeier und Ausrufung Jubiläumsjahr 2008 In der Bergbräu und rund um das Bergbräuareal
Mi.,	02.01.	Kath. Pfarramt
	- 06.01.	Sternsingeraktion 2008
Fr.,	04.01.	Marktredwitzer Blasmusik Neujahrskonzert Aula der Max.-von-Bauerfeind-Schule, 19:30
Sa.,	05.01.	Theatergruppe Röthenbach Theateraufführung Stadthalle/Turnerheim
So.,	06.01.	Fichtelgebirgsverein Oberstwanderung mit Mittagessen im Tennisheim Besuch der Krippenausstellung im Museum Bergnersreuth
Sa.,	12.01.	Stadt Arzberg Neujahrsempfang Festsaal der Bergbräu
So.,	13.01.	Club 60 Seniorenfasching Kath. Vereinshaus, 14:30
Do.,	17.01.	AWO Arzberg Spielenachmittag Clubraum der Alten Schule, 14:00
Fr.,	18.01.	CSU Arzberg Kinder-Kino mit dem Film „Räuber Hotzenplotz“ Festsaal der Bergbräu, 14:30
Sa.,	19.01.	Fichtelgebirgsverein Stammtisch Schutzhütte oder Wächterhaus, wird in der Presse bekannt gegeben
	-	Faschingsgesellschaft Rot-Weiß Schirnding Galaabend Stadthalle/Turnerheim, 19:30
So.,	20.01.	CSU Arzberg Seniorenfasching Stadthalle/Turnerheim, 14:00
Di.,	26.01.	KAB Faschingsball Kath. Vereinshaus, 20:00
Mi.,	27.01.	Fichtelgebirgsverein Theaterfahrt nach Hof
	-	AWO Arzberg Theaterfahrt nach Hof

KRIPPEN, ENGEL, GOLDGELICHTER

3x Weihnachten in den Museen der Region

Obwohl das für Neugeborene sehr unüblich ist, haben wir uns daran gewöhnt, dass ausgerechnet Gottes Sohn in einem zugigen Stall zur Welt kam, wo er sogleich von einer illustren Gesellschaft aus Viehtreibern umringt und bald von exotischen Würdenträgern besucht wurde. – Was aber hat das Jesuskind mit einem bayrischen Wilddieb, einer drallen Wiesenfest-Bedienung oder betrunkenen Wirtshausgängern zu tun? Das mögen sich alle die fragen, die noch nie eine Marktredwitzer Landschaftskrippe gesehen haben. Alle anderen wissen, dass diese beliebte Form der Krippe eine ganz besondere ist. Denn neben dem so genannten orientalischen, zeigen die Marktredwitzer Landschaftskrippen einen alpenländischen Teil, der weitschweifige und Detail versessen Szenen und Situationen aus dem ganz alltäglichen bayerischen Landleben zeigt. Doch eine ganz besondere Krippe ist die „Weiß'sche Krippe“, die jetzt erstmals in Gänze im Volkskundlichen Gerätemuseum Bergnersreuth zu sehen ist, dennoch. Sie ist mit über 2000 Figuren und mit mehr als 200 qm Aufbaufläche das größte Exemplar dieser Krippenart und wurde von dem Arzberger Sammler Ludwig Weiß zusammengetragen. „Kommt zusammen, fürbaß – dann zeig' ich euch was!“ heißt die Ausstellung und sie zeigt die teilweise weit mehr als hundertjährigen Figuren, Gebäude und Kulissen in bemerkenswert gutem Zustand. Ob bunte Jahrmarkts- und Bazarszenen, Wüstenlandschaften oder Alpenpanoramen, rauflustige Buben oder verschleierte Haremsdamen - diese Krippe ist ein höchst unterhaltsamer bunter Bilderbogen, der große und kleine Besucher begeistert und fesselt und uns in längst vergangene Zeiten zurückführt.

Gleich weiterträumen kann man, wenn man jetzt ins Deutsche PorzellanMuseum nach Hohenberg geht, wo die Ausstellung „Zeit für Gefühle – Goebel entdecken und erleben“ den bekannten oberfränkischen Porzellanhersteller mit über 450 Produkte vorstellt. Dieser Überblick beginnt – wie könnte es anders sein – bei den beliebten Hummel-Figuren, 1935 erstmals nach den Entwürfen der Franziskanerin Maria Innocentia Hummel auf den Markt gebracht. Doch Goebel hat sich mittlerweile sehr erweitert – wenngleich man auch dem Hauptthema, der Figur, treu geblieben ist. – Die Goebel-Ausstellung hat außerdem einen besonderen Schwerpunkt auf dem Thema Weihnachten – was ganz sicherlich sehr passend zur Produktpalette der Manufaktur ist. Die Schau „Winterträume. Neue Porzellankreationen zwischen Kerzenlicht und Tannenbaum“ stellt diesem Ausstellungsabschnitt Neuheiten aus dem Geschirrbereich passend zur Jahreszeit zur Seite. Nicht nur für Weihnachtsfans!

Zu guter Letzt empfiehlt sich Das Europäische ProzellanMuseum in Selb mit einem Besuch der Ausstellung „Glanzlichter“ mit Stücken des Selber Porzellanmalers und Entwerfers Helmut Drexler. Drexlers Gold- und Lüsterglasuren leuchten und schimmern in dem raffiniert ausgestalteten Ausstellungsraum wie Dukaten und Edelsteine in einer Schatztruhe. Kostbar und festlich wirkt das und vermutlich zu keiner Jahreszeit stimmungsvoller als zur Weihnachtszeit. Im gänzlich abgedunkelten Raum einzeln ausgeleuchtet, wirken die aufwändigen Dekore auf klassisch-schlichten Rosenthal-Formen wie strahlende Himmelskörper im Firmament.

Wer also genug Glühwein getrunken und das Bad in der Weihnachtsmarktmenge zur Genüge genossen hat oder wer nicht gerne kalte Füße bekommt, aber durchaus Freude hat am Thema Winter & Weihnacht, dem wäre ein Nachmittag in den Museen in Selb, Hohenberg und Bergnersreuth – wärmstens! - zu empfehlen. - Zum Frohlocken!

Höchstädt

So.,	16.12.	ATV Höchstädt, Weihnachtsfeier Kinder
	-	Ev. Kirchengemeinde, Kinderabenteuerland
Di.,	18.12.	Gemeinderatsitzung, Rathaus Höchstädt
Sa.,	22.12.	ATV Höchstädt, Weihnachtsfeier
So.,	23.12.	ATV Höchstädt, Inter. Frühschoppen
Mi.,	26.12.	ATV Höchstädt, Preisschafkopf
Mi.,	02.01.	ATV Höchstädt, Monatssitzung Schloßhügel
So.,	06.01.	TG Höchstädt, Oberstsitzung Gasthof „Reichsadler“
	-	ATV Höchstädt, Winterwanderung

... die kleinen Feinheiten für's Weihnachtsfest ...

Last minute
kleine Geschenk-Ideen
... Duftkerzen, Deko u.v.m.

viele, viele Weihnachts-Karten
- da ist was Passendes dabei !

... was man so braucht:
Geschenk-Papier
Geschenk-Tüten
Gutscheine

Müller hat's - die Adresse für schöne Mitbringsel.

Buchhandlung Müller
Lotto · Toto · Zeitschriften · Schreibwaren
Kirchgasse 1, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33 - 13 53, Fax. 41 99

Di.,	08.01.	Ev. Kirchengemeinde, Seniorenkreis
Sa.,	12.01.	ATV Höchstädt, Veranstaltung am Schloßhügel
	12.01.	Kleintierzuchtverein, Ausstellung
	-13.01.	Saal „Rotes Roß“
So.,	13.01.	Ev. Kirchengemeinde, Kinderabenteuerland
Di.,	15.01.	Rentensprechtag, Rathaus Thiersheim
	-	Gemeinderatsitzung, Rathaus Höchstädt
	-	Ev. Kirchengemeinde, Bibelstunde in Rügersgrün
	-	Vortrag zur Fastenwoche im Ev. Gemeinderaum
Mi.,	16.01.	Bay. Bauernverband, Bildungsprogramm Gasthof „Rotes Roß“
Fr.,	25.01.	FFW Höchstädt, Jahreshauptversammlung
Sa.,	26.01.	TG Höchstädt, Galaabend „Willi-Pöhlmann-Halle“
Di.,	29.01.	Ev. Kirchengemeinde, Bibelstunde in Rügersgrün
Do.,	31.01.	ATV Höchstädt, Weiberfasching am Hübel

Ihr Ausflugs- & Tagungslokal für bis zu 120 Personen
mit Busparkplatz, Natursteingarten & Panoramaterasse

Berggaststätte Schlosshügel

Donnerstag ab 17 Uhr im wöchentlichen Wechsel

Schnitzel mit Beilagen und alkoholfreiem Getränk € 6,90
Kronfleisch aus dem Wurzelsud mit Beilagen € 5,50

An Sonn- und Feiertagen gut bürgerlichen Mittagstisch
täglich reichaltige Abendkarte

Walddorfstraße 36 • 95186 Höchstädt i.F.
Tel. 0 92 35 / 3 07 • Fax 96 86 43
Öffnungszeiten: Di. und Do. - Sa. ab 13 Uhr
So. ab 11 Uhr / Mi. ab 17 Uhr / Mo. Ruhetag

Hohenberg

So.,	16.12.	TV, Weihnachtsfeier, Turnhalle
Di.,	18.12.	ev. Kirche, KiGa-Weihnachtsfeier
Sa.,	22.12.	Grün-Weiß, Weihnachtsfeier
So.,	23.12.	Musikschule, Weihnachtskonzert Gemeindehalle
Mi.,	02.01.	kath. Kirche, Sternsingeraussendung
Sa.,	05.01. - 06.01.	KTZV, Kleintierschau Turnhalle
Di.,	08.01.	kath. Kirche, Seniorenkreis
Di.,	22.01.	kath. Kirche, Frauenkreis Vortrag „Die Haut“
Do.,	31.01.	SL, Faschingsnachmittag Gasthaus „Zur Burg“

Weitere Termine waren bis zur Drucklegung noch nicht gemeldet.

Die Theatergruppe Röthenbach präsentiert:

„Ein Affe kommt selten allein.“

Komödie von Marion Stowasser-Fürbringer

Mehr schlecht als recht kommt Familie Harz mit ihrem Bauernzeug und ihrem Gemischtwarenladen samt Metzgerei über die Runden. Vater Ferdinand, ein absoluter Macho, versteht natürlich nicht, wie seine Frau Wilma das hart verdiente Geld nur für Klamotten und Schminkutensilien ausgeben kann. Sohn Hansi, ein Metzgerlehrling, kann zum Leidwesen seines Vaters, keinem Lebewesen etwas zu Leide tun und ist somit auch keine große Hilfe – ganz im Gegenteil.
Um neue Wege zu gehen, hat Familie Harz die Idee gefasst, die alte Scheune mit Fremdenzimmern zu versehen und „einen auf Tourismus“ zu machen. Der vermeintliche Erfolg stellt sich auch in Kürze ein. Leider erscheinen neben Hans Memmling, einem Vertreter eines großen Reiseveranstalters, auch der Gerichtsvollzieher Ernst Zwack, der mit keiner guten Absicht anreist, auch noch Hugo Seltsam mit seinem Affen Charly. Dieser wird gleich am ersten Tag vom Postboten Thomas mit dem Rad überfahren und kurz darauf fast zerquetscht. Kein Wunder: er ist nämlich unsichtbar.
Zu oft schaut auch Nachbar Otto Schell, der nicht nur unter einem extremen Sprachfehler, sondern insbesondere unter der Boshaftigkeit seiner Ehefrau Hermine leidet, vorbei. Aber da ist ja noch die schnupfende Bärbel, eine absolute Trantüte, die zwar für die Hausarbeit angestellt wurde, leider aber nur mit ihren Thrillern beschäftigt ist und natürlich alles, aber auch wirklich alles durcheinander bringt.
Alles in allem: es herrscht tagtäglich der ganz normale Wahnsinn!
„Ein Affe kommt selten allein“. Oder was meinen Sie?

Aufführungen:

Stadthalle Arzberg	Sa., 05.01.2008, 20 Uhr
Rosenthal Theater, Selb	Sa., 12.01.2008, 20 Uhr
	Sa., 19.01.2008, 20 Uhr
	So., 20.01.2008, 19 Uhr
	Sa., 26.01.2008, 20 Uhr

Kartenvorverkauf bei:
Stowasser Touristik Arzberg, Tel. 09233/71012
Stowasser Touristik Selb, Tel. 09287/500208, 500110

Schirnding

So.,	16.12.	SL, Loichtlstund, kath. Kirche
Sa.,	22.12.	FC, Weihnachtsfeier, FC-Heim
So.,	23.12.	ev. Kirche 4. Advent-Weihnachtsfamilengottesdienst 10.00 Uhr, ev. Kirche
	-	Weihnachtskonzert der Musikschule Gemeindehalle
Mi.,	02.01.	kath. Kirche, Sternsingeraussendung
Sa.,	05.01.	TSV, Dreikönigs-Pokalturnier, Sporthalle

Beratung für Private und Unternehmen

Hans-Gerd Mann
Dipl. Bankbetriebswirt

95707 Thiersheim, Marktredwitzer Straße 1
Tel. 0 92 33 / 71 37 72, Fax 71 37 74
eMail: hg.mann@t-online.de

Zahlen Sie für Ihre Hausfinanzierung immer noch 6 % oder mehr? Dann sollten wir miteinander reden!

Als Banker mit 30jähriger Erfahrung stehe ich Ihnen bei der Lösung von Kreditfragen, Umschuldung, Gewinnoptimierung mit praxisnahem Rat zur Verfügung und begleite Sie bei Ihren Bankverhandlungen.

So.,	06.01.	FGV, Oberstwanderung zur Kappl, 10.00 Uhr
	-	Geselligkeitsverein, Jahreshauptversammlung FC-Heim
Di.,	08.01.	kath. Kirche, Seniorenkreis
Sa.,	12.01.	TSV, Galaabend FaGe Rot-Weiss Gemeindehalle
So.,	13.01.	TSV, Seniorenfasching FaGe Rot-Weiss Gemeindehalle
Di.,	22.01.	kath. Kirche, Frauenkreis Vortrag „Die Haut“
Fr.,	25.01.	FFW, Jahreshauptversammlung
	-	ev.+kath. Kirche, Ökumenischer Gottesdienst 19.00 Uhr, ev. Kirche Ad Salvatorem
Sa.,	26.01.	SL, Jahreshauptversammlung Gasthaus Singer
	-	Geselligkeitsverein, Kappenabend FC-Heim
Mi.,	30.01.	OGV, Gartler-Stammtisch
Do.,	31.01.	TSV, Weiberfasching, TSV-Heim
	-	SL, Faschingsnachmittag Gasthaus Geiger, Hohenberg

Thiersheim

So.,	16.12.	Evang.-Kath. Ökomene Ökumenische Waldweihnacht, 18.00 Uhr
	-	Siedlergemeinschaft, Adventsfeier
Mi.,	19.12.	Kath. Pfarrgemeinde Adventsfeier der Senioren, 14.30 Uhr
Fr.,	04.01.	Obst- und Gartenbauverein Oberst-Ausflug
Sa.,	05.01.	FF Thiersheim, Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr
	-	SPD-Ortsverein, Preisschafkopf Graf'n-Haus, 14.00 Uhr
So.,	06.01.	FGV Thiersheim Kesselkochen am Ködrich, ab 11.30 Uhr
Mo.,	07.01.	Unternehmertreff, Zusammenkunft
Di.,	08.01.	Allianz-Gebetsabend Evang. Gemeindesaal, 20.00 Uhr
Fr.,	11.01.	Allianz-Gebetsabend Evang. Freikirche, 19.30 Uhr
Mo.,	14.01.	Markt Thiersheim, Gemeinderatssitzung
Do.,	17.01.	Seniorenkreis, Nachmittag Evang. Gemeindesaal, 14.30 Uhr
Fr.,	18.01.	FGV Grafenreuth Abendwanderung nach Thölau mit Einkehr
Sa.,	19.01.	Kath. Frauenkreis, Kaffeekränzchen 14.00 Uhr

Inserate - Kleinanzeigen

Der Bürgerbote ist die ideale Plattform für ihre Werbung, egal ob im gewerblichen oder privaten Bereich. Über die Hausverteilung erreichen Sie direkt 7.500 Haushalte. Wir bieten Ihnen preisgünstige ein- oder vierfarbige Anzeigen mit einer Rabattstaffel bei individueller Folgebelegung. Auch Kleinanzeigen sind möglich. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder per eMail. Fragen Sie uns!

www.buergerbote.de - redaktion@buergerbote.de

Do.,	24.01.	Schachverein, Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr
Fr.,	25.01.	FF Grafenreuth, Jahreshauptversammlung Gasthaus „Zur Hohen Warte“, 20.00 Uhr
	-	TSV Thiersheim, Rockparty mit „AUDIO 1“ TSV-Turnhalle
Sa.,	26.01.	Kath. Frauenkreis, Kinderfasching 14.00 - 17.00 Uhr
	-	Kath. Frauenkreis, Jugenddisco ab 10 Jahren 19.00 - 22.00 Uhr
So.,	27.01.	FGV Thiersheim, Halbtageswanderung

Starke Partner an unserer Seite.

Mit Fachleuten finden sich leichter optimale Lösungen zu speziellen Vorsorgefragen. Deshalb arbeiten wir mit der **Allianz Dresdner Bauspar AG** und der **Allianz Privaten Krankenversicherung** zusammen. Überzeugen Sie sich selbst. **Hoffentlich Allianz.**

Karsten Seitz

Allianz Hauptvertretung
Bahnhofstr. 8, 95666 Mitterteich
Tel.: (0 96 33) 92 36 92, Fax: (0 96 33) 92 36 93, E-Mail: karsten.seitz@allianz.de

Allianz

Thierstein

So.,	16.12.	FGV Thierstein Jahresabschlusswanderung mit Foto-/Filmvortrag
Sa.,	22.12.	Gesangverein, Vorweihnachtliche Feier
Mo.,	24.12.	CSU Thierstein Glühweinausschank am Marktplatz
Di.,	25.12.	TV Thierstein, Theaterabend, 1. Aufführung
Mi.,	26.12.	ZV Thierstein, Theaterabend, 1. Aufführung
Fr.,	28.12.	ZV Thierstein, Theaterabend, 2. Aufführung
Sa.,	29.12.	TV Thierstein, Theaterabend, 2. Aufführung
Mo.,	31.12.	FGV Thierstein, Silvesterparty
	-	Markt Thierstein Neujahrsempfang auf der Burg
Sa.,	05.01.	Freischütz Pfannenstiel, Oberst-/Königsschießen
	-	TV Thierstein, Theaterabend, 3. Aufführung

ELEKTROHAUS
INNUNGSBETRIEB
EP: Service Partner
HELLMUT MEYER
Inhaber: Gerhard Meyer
Bahnhofstraße 41, 95659 Arzberg
Tel: 0 92 33 - 15 78, Fax: 0 92 33 - 55 18
eMail: elektrohaus.hellmutmeyer@debitel.net
Unsere Finanzierung: 0% Zinsen bei 12 Monaten Laufzeit
Elektroinstallation
Video - Audio - TV
Kabelanschluss - Sat
Elektrospeicherheizungen
Marmorheizung
Solar
Hausgeräte
Einbauküchen
Heißwassergeräte
Reparaturen
Telefone
Wärmepumpen
Auf Großgeräte von Bosch - Siemens - Neff - Constructa - Gaggenau geben wir 5 JAHRE GARANTIE

So.,	06.01.	CSU Thierstein, Frühschoppen
	-	TV Thierstein, Jahreshauptversammlung
	-	ZV Thierstein, Jahreshauptversammlung
Mi.,	09.01.	AKHF, Monatsversammlung
Fr.,	11.01.	Freischütz Pfannenstielm, Oberst-/Königsschießen
Sa.,	12.01.	Ev. Kindergarten Rodeln mit Eltern und Erzieherinnen
	-	Freischütz Pfannenstiel, Oberst-/Königsschießen
Mo.,	14.01.	Markt Thierstein, Gemeinderatssitzung
Do.,	17.01.	Ev. Kirchengemeinde Bibelstunde in Hendelhammer
Sa.,	19.01.	Freischütz Pfannenstiel Jahreshauptversammlung
Sa.,	26.01.	FGV Thierstein, Kappenabend
So.,	27.01.	TV Thierstein, Kinderfasching
	-	FGV Thierstein Katerwanderung mit Einkehr im FGV-Heim

Ihr Profi in Sachen Farbe
Malermeister Schäfer
MALER FACH BETRIEB FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ
... mit Brief und Siegel
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Fassadenanstriche
Wärmedämmverbundsysteme
Eigener Gerüstbau
Lassen Sie sich von einer guten Beratung und einem kostenlosen Angebot überzeugen
95659 Arzberg - Tel. 0 92 33 / 46 55

Service
X LOTTO X TOTO LOTTERIE
QUELLE.
Lotto - Quelle Wohlrab
Inh. Petra Wohlrab
Hauptstraße 12 • 95706 Schirnding
Tel. 0 92 33 / 25 55
Die Geschenkidee
Marken-Parfüm
zu günstigen Preisen
New Yorker Woman Set 3 tlg. 7,99
Culture by Tabac Set 3 tlg. 8,99
Mobil-Guthaben immer vorrätig!
T-Mobile
Vodaphone
Eplus
O2
GoBananas
PaySafe
Ich wünsche allen meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Schreibwaren • Zeitschriften • Avon • Geschenkartikel • Glückwunschkarten

KULTURHAMMER KAISERHAMMER

Freitag, 11. Januar, 20 Uhr - EUR 15,- / 10,-

Max.Bab: Bright Eyes, Jazz

Max von Mosch (sax), Benedikt Jahnel (klav), Benjamin Schäfer (bass), Andreas Haberl (dr). Wenn man nach der Zukunft des deutschen Jazz fragt, kommt man an max.bab nicht vorbei. Seit der Gründung des Quartetts 1999 erklang ein neuer, junger, überraschender und geheimnisvoll eigenständiger Ton im Konzert der hiesigen Jazzszene. Das neue Album ?Bright eyes? zeigt, dass der Stil der vielfach preisgekrönten Band noch klarer und pointierter geworden ist, - nicht zuletzt ein Ergebnis diverser Auslandserfahrungen von Amsterdam bis New York und der Zusammenarbeit mit Stars wie Charlie Mariano, David Friedmann oder Frank Möbus. Auf ?Bright Eyes widmet sich max.bab nach Eigenkompositionen einem berühmten Vorbild: Simon & Garfunkel. SZ: „Der totale Flash-Jazz auf Weltniveau“

Freitag, 25. Januar, 20 Uhr - EUR 9,- / 6,-

Luz amoi

Bayerische Weltmusik

mit Stefan Pellmaier (Schlagwerk) Stefanie Pellmaier (Viol.), Manuela Schwarz (Harfe, Hackbrett, Gesang), Johannes Czernik (Gesang, Git. Klar., Sax.) Dominik Hogl (Bässe)

Die fünf Musiker von Luz amoi bezaubern ihr Pubkikum durch eine unkonventionelle, aber eingängige Mischung verschiedenster Musikstile. Die Musik besticht durch überraschende Arrangements und einem umfangreichen Instrumentarium. In mitreißenden Rhythmen verstecken sie bayrische Gstanzl und Landler in den verschiedensten Songs und bringen sie lebendig und dennoch traditionsbewußt in die heutige Zeit. Außer bayrischer Weltmusik haben die fünf Musiker auch jiddische, irische, russische und lateinamerikanische Klänge im Repertoire. Die SZ: „...witzige Melange aus Jazz und Gstanzl...die musikalische Grenzen überschreitet.“

Arzberg's „kahle Stellen" werden bemalt

Projekt für Jugendliche

Zur 600-Jahr-Feier nächstes Jahr in Arzberg soll die Stadt etwas bunter werden. Thomas Pitzl, Leiter der städtischen Sing- und Musikschule, die dort tätige Künstlerin Annette Hähnlein aus Röslau, Bürgermeister Stefan Göcking, die Vorsitzende des Vereins Jugendtreff Arzberg, Christl Schemm, und die Brücken-Allianz Bayern-Böhmen wollen ein Projekt organisieren, bei dem Jugendliche öde aussehende Flächen in der Stadt mit Farbe aufmöbeln. Gedacht ist zum Beispiel an Fassaden oder Beton-Mauern.

Nach den Worten von Annette Hähnlein soll sich das Projekt über mehrere Monate erstrecken. Beginn ist im nächsten Jahr nach den Faschingsferien. Quasi als Versuchsobjekt sollen die jungen Leute laut Hähnlein zunächst eine Wand im Arzberger Jugendtreff neu gestalten. An der Mauer war in den vergangenen Monaten der Putz abgeschlagen worden, weil dieser feucht war. Nun soll statt eines normalen Putzes künftig ein kleines Kunstwerk, das die Jugendlichen unter Anleitung der Künstlerin gestalten, die Fläche zieren.

Als nächster Schritt müssten Flächen in der Stadt gefunden werden, die sich zum Bemalen eignen. Nach den Worten von Bürgermeister Stefan Göcking wäre beispielsweise unter anderem der frühere Alfa-Markt in der Rathausstraße denkbar.

Die Motive, die die Jungen und Mädchen umsetzen werden, sollen einen Bezug zur Stadtgeschichte haben und damit zur Verschönerung der 600-Jahr-Feier beitragen.

Sind die Motive dann gefunden, werden die jungen Leute Entwürfe und Skizzen fertigen und diese dann auf die zu bemalenden Objekte übertragen. Die großen Flächen werden laut Annette Hähnlein mit Spraydosen gestaltet. Die Feinarbeit wird mit dem Pinsel erledigt. Bis zum Sommer sollen die Arbeiten abschlossen sein.

Laut Christl Schemm haben sich etliche Jugendliche aus dem Treff in der alten Schule bereiterklärt, bei dem Projekt mitzuarbeiten. Die Kosten werden sich die Stadt, die Brücken-Allianz und der Jugendtreff teilen.

Jugendliche, die sich an dem Malprojekt beteiligen wollen, sollten sich melden bei:

Stadt Arzberg, Telefon 09233/40411, oder bei Christl Schemm, Telefon 09233/3721. *cs*

Advent!

Döi stade Zeit is nimma stad,
wal all´s nea üm Kommerz sich draht,
Lau(ß dia neat z´v(ü)l an Kuapf vullbrumma,
wos´d schenkst, des soll van Herzn kumma.

Nau(ch all dean Truwl braucht ma Rouh,
drum gäih amal a(u)f`d Kirchn zou.
Sitzt Du erscht in dean Bänknan drinna,
wia(r)st bal(d da(n Gleichgewicht wieda finna.
Stets waa-r a Kirchamauer fei(n
a Bollwerk gegha Lärm u G´schrei,
Oder gäiht´s doch a(u)sse in die Flur,
wau d´Christbaam stehnga in natur;
Wenn dra(u)ss´ da Wold va´n Schnäi is weiß,
dau wea(rd)n döi grua(b)m Schritt ganz leis.
Wenn in da Aum(b)dsunn d´Tannenspitzn
schäi(n, wöi bestückt mit Löichtlan blitzn,
dann mia(r)kst scho(n selwa, wau´s is stad,
döi st(ü)lla Rouh wia(r)d noimals fad.
Wenn´st dann a Hosaloipm siahst,
oan Woldrand nuh a Räih a(u)fspürst,
wenn´st siahst an Fuchs durch´s Dickicht schlupfm,
u`s Moiserl tout sa(n Fouta zupfm,
dann is die Welt doch wunn(a)schäi(n,
dau brauchst neat unbedingt an Schnäi.

In Gottes graussn Töiagartn
koa(n ma doch gout a(u)f´s Christkind wartn.
Bis dann die Christnacht zou(w)akiint
san alle Me(n)schn gleichgesinnt.
Des G´heimnis va da Gottesgeburt
treibt Sündn u Sorgn a(u)s u(n)s fuart.

Robert Ditz, Schirnding

Vom Lichtertragen zum Friedenslicht

1941, in der Zeit des Zweiten Weltkrieges, hatte ein gewisser Brandstetter, damals Vizebürgermeister und Kämmerer der Stadt Plan, die Idee, am Heiligen Abend etwas für die Kinder zu veranstalten, um sie von daheim wegzulocken.

Auf dem Platz neben der Kirche in Plan trafen sich die Kinder zum ersten Mal, während die Eltern in Ruhe für das Weihnachtsfest herrichten konnten. Es wurde gesungen, Geschichten erzählt und am Ende ein Weihnachtsbaum entzündet. Von diesem bekam jedes Kind ein Licht mit nach Hause, mit dem die Kerzen am eigenen Christbaum angezündet wurden.

Leider blieb die Aktion einmalig, denn zwei Mal wurde das Lichter tragen wegen der Verdunkelungsvorschriften verboten. Danach wurde auch die Familie Brandstetter aus Tschechien vertrieben und fand eine neue Heimat bei Verwandten in Österreich.

Mitte der 80er Jahre erzählte die Tochter Ada Brandstetter ihre Geschichte einem Direktor des ORF, der von der Idee, ein Licht zu schenken, begeistert war. Am Ende stand die Hilfsaktion des Fernsehsenders „Licht ins Dunkel". Und schließlich wurde die Flamme direkt aus Bethlehem geholt, in 25 Länder wird das „Friedenslicht von Bethlehem" mittlerweile gebracht.

Und Ada Brandstetter wollte es natürlich auch wieder dort entzünden, wo die ganze Idee entstand: in Plan. Der Bürgermeister von Plan nahm die Idee herzlich auf, und im Jahr 2000 gab es einen Probelauf. Ein Jahr später, 2001, genau 60 Jahre nachdem ihr Vater zum ersten Mal ein Licht in Plan verschenkt hatte, konnte sie es auch wieder tun. Freundschaftliche Bande verbinden mittlerweile Plana und Nussdorf am Attersee, viele Bürger der Gemeinde kommen jährlich mit nach Tschechien zu einer kleinen, sehr besinnlichen Feier rund um das Lichter tragen.

Ein Lied, das ursprünglich bei diesem Lichertragen gesungen wurde, können Sie am 23.12. beim adventlichem Singen und Spielen in Arzberg hören.

Hledáme nejlepší krátké povídky

Vyhlášení literární soutěže

Kategorie: Krátké povídky na téma: „Arzberg a Čechy“ se vztahem k regionu a k dějinám.

Město Arzberg ve spolupráci s Brücken-Allianci Bayern-Böhmen hledá tři nejlepší, dosud nezveřejněné krátké povídky, zabývající se tématem „Arzberg a Čechy“. Žádané jsou především zábavné krátké povídky, které mohou být humorné, satirické nebo bizární.
Soutěž je přístupná všem německy píšícím autorům/-kám, kteří žijí v Bavorsku nebo v Čechách.

Uděleny budou následující ceny:
1. cena 500,- Euro
2. cena 250,- Euro
3. cena 150,- Euro

Uzávěrka je 31. března 2008

Tři nejlepší příspěvky budou svými autory prezentovány četbou při slavnostním předání cen v říjnu 2008. Nocleh a snídaně budou zdarma zajištěny.

Podmínky účasti:
Povídku musí autor/-ka napsat sám/sama, musí být psána v německém jazyce a nesmí být ještě zveřejněna. Rozsah textu maximálně 10 normovaných stran, při 30 řádcích na stránce a 60 znacích v řádku, řádkování 1,5.

Příspěvky do soutěže musí být zaslány v 5ti vyhotoveních na adresu vedení města Arzbergu pod heslem „Literaturausschreibung“.

Manuskripta se vracet nebudou.
K zajištění anonymity klasifikačního řízení nesmí být na manuskriptu uvedeno jméno autora. K zásilce přiložte zvláštní obálku, ve které bude Vaše jméno, adresa, telefonní číslo, E-mailová adresa a krátký životopis maximálně na 5 řádků. Manuskriptum i zvláštní obálku označte Vámi zvoleným heslem.
Právní domáhání je vyloučeno.

Zásilku, prosím, adresujte na :
Stadt Arzberg, Stichwort: Literaturausschreibung, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg

Vítězové této literární soutěže budou osobně informováni a zveřejněni na internetových stránkách města Arzbergu.

Žádáme Vás proto, abyste netelefonovali za účelem informování se o stavu udělení cen! *hm*

Heimatgeschichte Thierstein

Noch rechtzeitig vor Weihnachten ist das neue Heft der Schriftenreihe zur Orts- und Heimatgeschichte in Thierstein erschienen.
Im Heft 14 kommen Zeitzeugen zu Wort die einen bestimmten Zeitabschnitt mit ihren Worten beschreiben. Es ist nicht die große Geschichte, die wir in vielen Büchern und Veröffentlichungen nachlesen können, sondern es sind die Geschichten, die uns Zeitzeugen berichten, die uns berühren.
Sie erzählen die Geschichte „vor Ort“ und oft finden wir darin Namen, Orte und Begebenheiten, die wir kennen oder uns vorstellen können.
Walter Gollner schildert seine Kindheit am Unteren Markt in Thierstein, die Brüder Klaus und Gerd Gollner erzählen die 175-jährige Geschichte der Likörfabrikation in der Familie. Lehrer Schlenks Bericht über die ersten Kriegstage des ersten Weltkriegs beschreibt das Erleben dieser Zeit in der damaligen Gemeinde Birkenbühl.
Das Heft gibt es ab sofort zum Preis von EUR 5.- im Lottogeschäft Leupold, in der Gemeinde und beim AKHF.

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. und ihren Arbeitskreisen in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden Arzberg, Höchstädt, Hohenberg a.d.Eger, Schirnding, Thiersheim und Thierstein.

Regionalmanagement (verantwortlich)**:**
Harald Meier, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33-4 04-14, Fax 4 04-60 oder 4 04-55 14, eMail: harald.meier@bayern-boehmen.de

Realisation:
TSP-Medientechnik, Schulgasse 7c, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33 - 71 32 00, Fax 71 32 05, Mobil: 01 71 - 6 25 28 43, eMail: redaktion@buergerbote.de

Druck:
Druckerei Bauernfeind, Herrenleithengasse 21, Arzberg, Tel. 0 92 33 - 88 03

Verteilungsgebiet (ZWV GmbH, Hof/Saale)**:**
Arzberg, Brand b. Mak., Höchstädt i.F., Hohenberg a.d. Eger, Konnersreuth, Schirnding, Thiersheim, Thierstein und allen dazugehörigen Ortsteilen

http://www.buergerbote.de

Kooperationspartner in Tschechien, Teil IV

Die Gemeinde Hazlov

Die Gemeinde Hazlov liegt ca. 5 Kilometer nördlich der Stadt Hohenberg an der Eger und grenzt direkt an die bayerische Staatsgrenze im Westen und gleichzeitig im Osten an Sachsen bzw. das Vogtland an. Die Einwohnerzahl beträgt 1.616 und die Gemeindefläche umfasst 27,89 qkm. Die Gemeinde Hazlov ist demnach das einwohnerstärkste neue Mitglied in der kommunalen Allianz. Hazlov hat eine sehr weit zurückreichende Geschichte. Erste Erwähnung findet die Gemeinde bereits 1224 mit seiner damaligen Burg an der Handelsstrasse von Eger/Cheb über Asch nach Mitteldeutschland. Von dieser Burg ist heute noch das Barockschloss geblieben, welches rekonstruiert werden soll. Es war gleichzeitig Verwaltungszentrum der damalig autonomen Ascher Mikroregion. Architektonisch am markantesten ist die Kirche "zum Heiligen Kreuz". Es befand sich hier die älteste Pfarrei. Hazlov hat eine alte Industrietradition. Bereits 1553 wurde die älteste Brauerei des gesamten Gebiets gegründet. Im 18. Jahrhundert wurde hier Eisen verhüttet und bereits 1822 fasste die Baumwolltextilindustrie Fuß.

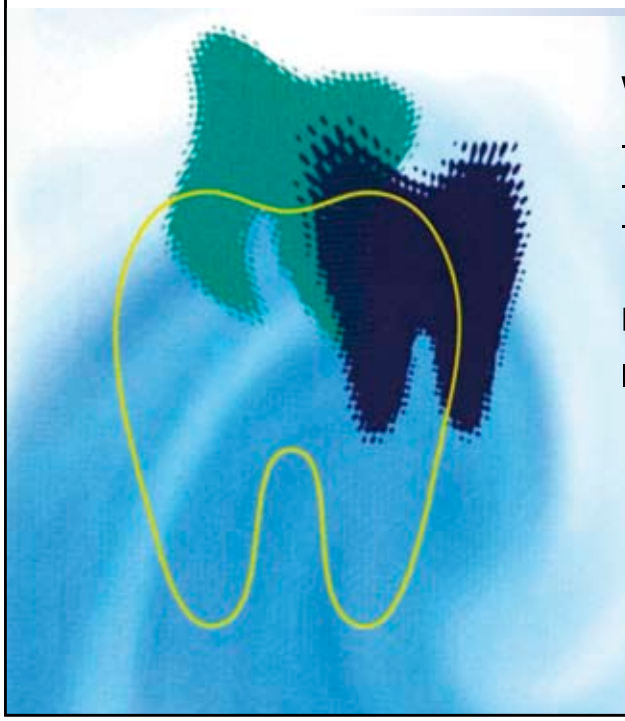
Die Gemeinde Hazlov liegt am Kreuzungspunkt zahlreicher touristischer Trassen. Auch die Umgebung ist von zahlreichen Kultur- und Baudenkmälern geprägt.

In der nahen Umgebung Hazlov's befindet sich das geschützte Naturdenkmal "bei der Ziegelei". Ein Fundplatz des Vesuvian – Egeran, welcher das erste Mal von J. W. Goethe beschrieben wurde und nach der Stadt Eger benannt wurde. Es handelt sich um den einzigen Fundort dieser Art in ganz Europa. Zur Gemeinde Hazlov gehören in der nächsten Umgebung die Weiler Výhledy, Polná, Skalka, Táborská a Podílná. Skalka, drei 3 Kilometer nördlich von Hazlov, erstreckt sich am Fuße der Goethefelsen. Dieser Grat aus Quarz erlangte durch die zahlreichen Besuche des Dichters J. W. Goethe Berühmtheit und zog dadurch eine Menge an Touristen an. Sehr erfolgreich arbeitet das „Haus der Kinder und Jugend". Es wird von Kindern aus Hazlov und Liba besucht. Im Jahr 2003 wurde im Ortsteil Ovčín der Golfplatz Hazlov – Františkovy Lázně eingeweiht. Die naturschonend modellierte Anlage bietet ein ideales Terrain zum Golfen.

Mit großer Bestürzung mussten die Bürgermeister der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen und ihre tschechischen Kollegen vor kurzem erfahren, dass der langjährige Bürgermeister ihrer Kooperationsgemeinde Hazlov Josef Tyzl im Alter von fünfzig Jahren verstorben ist. Vor knapp einem Monat war auch Tyzl bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages im Rathaus der Stadt Arzberg mit von der Partie. Die Trauerfeier, an der auch Vertreter der „Allianz" teilnahmen, fand Anfang Oktober auf dem städtischen Friedhof in Asch statt. *hm*

ALLE JAHRE WIEDER ...

... höchste Zeit für Ihre Kontrolluntersuchung beim Zahnarzt!



Wichtig:

- 2 Vorsorgeuntersuchungen im Jahr sind frei
- den Besuch quittieren wir Ihnen in Ihrem Bonusheft!
- bei regelmäßiger Kontrolle bekommen Sie einen bis zu 30% höheren Festzuschuss auf Zahnersatz

Bei Fragen beraten wir Sie gerne in der Praxis.

Ihr Praxisteam Dr. Eiselt

Dr. med. dent.
Michael Eiselt
Zahnarzt

Thiersteiner Str. 8, 95707 Thiersheim
Termine nach Vereinbarung , Tel. 0 92 33 - 77 54 66

BRILLENMODE
CONTACTLINSEN
UHREN
SCHMUCK

THOMAS KROPF

Rathausstraße 21
95659 Arzberg
Tel. 0 92 33 / 62 63
Fax. 63 61

BOCCIA® TITANIUM

Alle Titanbestandteile der BOCCIA TITANIUM Kollektion sind aus Reintitan gefertigt. Es ist leicht, von hoher Festigkeit und absolut hautverträglich.

149,-

249,-

189,-

99,-

49,-

79,-

129,-

64,-

98,-

mit 4 Brillanten

69,-

108,-

99,-

148,-